

## FERNWÄRMESCHIENE RHEIN-RUHR

**Zusammenfassung / Zusammenhang zwischen Intervention und Auswirkung:** Die Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr soll von der bestehenden Fernwärmeschiene Ruhr im Süden Bottrops bis zur Fernwärmeschiene Niederrhein im Duisburger Norden verlaufen und diese miteinander vernetzen. Damit können auch weitere Wärmequellen in das Netz integriert und genutzt werden, dazu gehören Müllheizkraftwerke, Gas- und Steinkohleheizkraftwerke sowie Wärme aus regenerativer KWK. Die gekoppelte Erzeugung von Strom- und Wärme bietet gegenüber der getrennten Erzeugung hohe Effizienzpotentiale. Der steigende Einsatz von KWK ist daher in allen Klimaschutzenszenarien in unterschiedlichen Maße berücksichtigt. Eine Potentialstudie hat deutliche Ausbaupotentiale für Siedlungs-KWK und für industrielle KWK in Nordrhein-Westfalen festgestellt. Insbesondere die hohe Siedlungsdichte im Ruhrgebiet bietet überdurchschnittlich günstige Voraussetzungen für den KWK-Ausbau. Zusätzlich bietet die Nutzung von bisher ungenutzter industrieller Abwärme ein hohes THG-Minderungspotential.

<b>Systemwissen</b>	Technik	Ökonomie	Recht	Governance	Verhalten	Umwelt	Sektor- kopplung	Digi- talisierung	Inter- nationales
<b>Orientierungs- wissen</b>	Leitmotive								
	Transformationspfade								
	Interventionen & Policy Packages								
	Folgenabschätzung & Bewertung								
<b>Trans- formations- wissen</b>	Diskursiver Prozess								
	Reallabore								
<b>Sektorale Abdeckung</b>	Strom								
	Wärme								
	Mobilität								
<b>Adressat</b>	Haushalte								
	Industrie								
	GHD								
	Öffentlicher Sektor								
<b>Typ</b>	Zwang								
	Anreiz								
	Information/Überzeugung								
	Prozessänderung								
<b>Grundlegende Charakterisika</b>	qualitativ	quantitativ	top-down Ansatz	bottom-up Ansatz	analytisch/ theoretisch	diskursiv	empirisch	modell- basiert	case study
<b>Raum, Zeit, Akteur</b>	EU	national	regional	Zeitreihe (Längs- schnitt)	Zeitpunkt (Quer- schnitt)	prospektiv	retro-spektiv	inspektiv	Energie- versorger

**Literatur:** Eickmeier, B.; Klobasa, M.; Toro; Menzler, G. (2011): Potenzialerhebung von Kraft-Wärme-Kopplung in Nordrhein-Westfalen (Abschlussbericht). Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MKULNV).

**Besondere Hinweise:** In der Modellregion NRW wurden Interventionen erhoben, die für die Umsetzung der Energiewende eine wichtige Rolle spielen. Nach Abschluss der Erhebungsphase wird die Wirksamkeit und Übertragbarkeit der einzelnen Interventionen in ein Navigationssystem mit Schlüsselakteuren aus der Region diskutiert.

**Ansprechpartner:** Johannes Venjakob (johannes.venjakob@wupperinst.org)

**System-, Orientierungs- oder Transformationswissen kann mit Analyse der Intervention generiert werden:**

trifft voll zu
  trifft teilweise zu
  trifft nicht zu

GEFÖRDERT VOM